



# Kreis = Wochenblatt.

Sonnabend, den 21. Juni.

Redaction, Druck und Verlag von M. Baumeister.

Dieses Kreis-Wochenblatt erscheint jeden Sonnabend früh für den vierteljährigen Pränumerationspreis von 7 sgr. 6 pf. Inserate werden bis Donnerstag Nachmittags 3 Uhr erbeten und wird die Zeile in gewöhnlicher Schrift mit 9 Pf., über beide Spalten mit 1 sgr. 6 pf., größere Schrift und Einfassungen nach Verhältnis des Raumes berechnet. — Aufsätze von örtlichem und allgemeinem Interesse oder gemeinnütziger Tendenz finden stets unentgeltliche Aufnahme.

## Landrätthliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

N<sup>o</sup>. 113. Die rechtzeitige Einsendung der durch das Regierungs-Amtsblatt ausgeschriebenen Kirchen- und Haus-Collectengelder betreffend.

Es hat sich der Uebelstand herausgestellt, daß die durch das Regierungs-Amtsblatt angeordneten Kirchen- und Haus-Collecten Seitens der Herren Ortsgeistlichen resp. Ortsbehörden zum großen Theil erst zu den in den diesfälligen Verfügungen bestimmten Terminen an das K. Kreis-Steueramt eingezahlt worden. Da dies aber die Termine sind, bis zu welchen die qu. Collectengelder von den Steuerämtern an die Königl. Regierungshauptkasse eingezahlt werden müssen, so erdne ich zur Begegnung von dergleichen unangenehmen Verspätungen hierdurch für die Folge an, daß dergleichen Einsammlungen stets sofort nach dem Erscheinen der betreffenden Amtsblatt-Verordnung geschehen, und deren Ertrag bei der nächsten Steuerabfuhr an die Kgl. Steuerkasse dergestalt erfolgen muß, daß diese Gelder resp. Negativ-Anzeigen aller spätestens 8 Tage vor dem im Amtsblatt bezeichneten Termin eingezahlt resp. eingesandt werden.

Lauban, den 9. Juni 1845.

Der Königl. Landrath.

N<sup>o</sup>. 114. Steckbrief hinter den Müllergesellen Klemm aus Reichwalde.

Der unten signalisirte Müllergeselle Karl Adolf Ernst Klemm aus Reichwalde hat sich seit dem 28. April d. J. aus Weiß-Gulm, Hoyerswerdaischen Kreises, wo er zuletzt in Arbeit gewesen, entfernt, und vagabondirt vermuthlich seit dieser Zeit. Da demselben ein hier wider ihn ergangenes Strafurtheil zu publiciren ist, so ersuchen wir ergebenst, den ic. Klemm, wo derselbe sich betreten läßt, zu verhaften, und an uns per Transport zu senden.

Görlitz, den 9. Juni 1845.

### Königliches Inquisitoriat.

Signalment. Name, Carl Adolph Ernst Klemm; Geburtsort, Greba; Aufenthaltsort, Reichwalde; Religion, evangelisch; Alter, 18 Jahr; Größe, 5 Fuß 2 Zoll; Haare, blond; Stirn, frei; Augenbraunen, blond; Augen, blau; Nase, etwas dick; Mund, gewöhnlich; Bart, keinen; Zähne, gut; Kinn, rund; Gesichtsbildung, länglich; Gesichtsfarbe, gesund; Gestalt, schwächlich; Sprache, deutsch; besondere Kennzeichen, früher auf dem rechten Stirnbein ein Geschwür.

en,  
n,

d. 25/6

alitäten,  
bungen,

Ber-  
riefigen  
hier-

Blau-

ce.

zer.

assen-  
rz ge-  
gaben,

ts als

er in

tte zu

g sei-

lt. —

Ero-

s all-

verlö-

gegen

preche,

rch so

Seleit

leichen

erzlich-

t lange

ahren!

Ende!

22.

affe.